

---

## Produktion und Export sinken ebenfalls um ein Drittel

Nicht nur die Neuzulassungen sind im November gegenüber dem Vorjahresmonat um rund ein Drittel zurückgegangen, sondern die Inlandsproduktion und der Export. Wie der Verband der Automobilindustrie meldet, wurden vergangenen Monat in den deutschen Werken 307.200 Pkw produziert. Das sind 32 Prozent weniger als im November 2020 und ist vor allem den fehlenden Halbleitern geschuldet. Im bisherigen Jahresverlauf sank damit die Zahl der in Deutschland gebauten Autos um zwölf Prozent auf rund 2,8 Millionen Stück. Der Export ging im November um 33 Prozent auf 227.100 Fahrzeuge zurück. Im bisherigen Jahresverlauf wurden knapp 2,2 Millionen Pkw (minus zehn Prozent) ins Ausland geliefert.

Die Aufträge aus dem Inland legten im November aber um elf Prozent und liegen damit für das Gesamtjahr noch vier Prozent im Plus. Das Auslandsgeschäft gab im November mit einem Rückgang von 19 Prozent deutlich nach, liegt aber ebenfalls noch vier Prozent über dem Niveau des Vorjahres. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Produktion des Cupra Born im VW-Werk Zwickau.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Seat

---